

Aktienbrauerei Gohlis

Die Gohliner Actien-Brauerei wird 1871 auf dem Areal an der heutigen Georg-Schuman-Straße erbaut. Verschiedene Biere werden unter der eigenen Marke Gohliner Biere gebraut und vertrieben. Nach dem Zweiten Weltkrieg wird die Brauerei in Aktienbrauerei Gohlis umbenannt und 1952 zum VEB Brauerei Gohlis, später der Betriebsteil Gohlis des VEB Sachsenbräu Leipzig. Im Jahr 1972 wird die Bierproduktion gestoppt und nur noch alkoholfreie Getränke hergestellt. 1991 wird die komplette Produktion eingestellt. Darauf folgen Leerstand und Verfall. Nach dem Abbruch im Jahr 2006 wird 2010 das heutige Stadtteilzentrum Gohlis an gleicher Stelle eröffnet.